

Informationen zu Gastroenteritis

Der Landkreis Emsland, Fachbereich Gesundheit, Abteilung Infektionsschutz und Umweltmedizin informiert:

1. Infektionsweg/Übertragung:

Erreger: Salmonellen, Campylobacter, Noroviren, Rotaviren. Übertragung durch fäkal-orale Infektion (kontaminierte, nicht ausreichend erhitzte Lebensmittel, erregerhaltige Aerosole). Erreger können bei Raumtemperatur mehrere Tage überleben.

2. Inkubationszeit:

Salmonellen: 6 Std. – 4 Tage,
Campylobacter: 1 – 7 Tage,
Noroviren: 10 Std. – 2 Tage,
Rotaviren: 1-3 Tage

3. Symptome:

Magenkrämpfe, Übelkeit, Erbrechen, (plötzlicher, starker) Durchfall, Fieber (über 38,5°C)

4. Vorkommen:

Nutztiere (z. B. Geflügel, Schwein, Rind, Schaf), rohe Milch, rohes Fleisch, rohe Eier (Salmonellen), ggf. Blattsalat (Campylobacter)

5. Prävention:

Gründliches Händewaschen mit Flüssigseife nach dem Toilettengang, nach dem Spielen im Freien, vor und nach der Zubereitung von Mahlzeiten und vor dem Essen.

In der Gemeinschaftseinrichtung: tägliche Reinigung der Toiletten und Hand-Kontaktflächen im Sanitärbereich unter Zusatz von Desinfektionsmitteln.

6. Wiedezulassung in Gemeinschaftseinrichtungen:

An Durchfall und Erbrechen erkrankte Personen dürfen die Gemeinschaftseinrichtung nicht besuchen. Es sollte stets ein Arzt zur Abklärung der Ursachen hinzugezogen werden. Die erkrankten Personen dürfen die Einrichtungen erst dann wieder besuchen, wenn sie vollständig symptomfrei sind. Der Fachbereich Gesundheit empfiehlt noch zwei Tage nach Abklingen der Beschwerden zu Hause zu bleiben. Ein ärztliches Attest oder die Vorlage „negativer“ Untersuchungsergebnisse ist bei den oben genannten Erkrankungen für die Wiederkehr in die Einrichtung nicht erforderlich.

Für weitere Fragen steht Ihnen der Fachbereich Gesundheit zur Verfügung.